

## Hochleistungspolymere von Solvay für maßgeschneiderte Präzisionsextrudate von International Polymer Engineering

*International Polymer Engineering sieht wachsenden Bedarf an fortschrittlichen Polymeren für Mikroschläuche, Monofilamente und Profile*

**ANAHEIM, Kalifornien, 10. Februar 2015** – International Polymer Engineering (IPE), ein führender Hersteller maßgeschneiderter thermoplastischer Rohre, Schläuche und Profile mit Sitz in Tempe (Arizona), hat heute eine breitgefächerte neue Reihe von Microbore-Schläuchen, Monofilamenten und Profilen aus Hochleistungsthermoplasten von Solvay Specialty Polymers eingeführt. Die innovativen Präzisionsprodukte erschließen fortschrittliche Lösungen für Anwendungen in Medizin, Luft- und Raumfahrt, Militär und Industrie. IPE hat die neue Produktlinie auf der Medical Design & Manufacturing (MD&M) West vorgestellt (Stand #2112), die in Anaheim vom 10. bis 12. Februar stattfindet. Solvay ist ebenfalls auf der Messe präsent (Stand #1906) und zeigt sein breit gefächertes Portfolio an Hochleistungspolymeren mit besonderer Ausrichtung auf die Medizintechnik.

IPE sieht eine wachsende Kundennachfrage nach Extrudaten aus Hochleistungsthermoplasten, die auf eine gute Verarbeitbarkeit und ein gutes Eigenschaftsprofil zurückgeführt werden können. Vor allem in der Medizintechnik habe das Unternehmen einen starken Trend festgestellt, Metalle und duroplastische Materialien durch richtungweisende Thermoplaste zu ersetzen, so Jonathan Jurgaitis, Melt Extrusion Manager bei IPE.

„Die Nachfrage unserer Kunden unterstreicht die Erfolgsgeschichte dieser Hochleistungsmaterialien, die in zahlreichen Anwendungen vieler Branchen eine vertraute und bewährte Option darstellen“, sagt Jurgaitis. „In enger Zusammenarbeit mit Solvay und gestützt auf deren technische Fachkenntnis hat IPE maßgeschneiderte Produkte entwickelt, die den hohen Anforderungen anspruchsvoller Endanwendungen in der Medizintechnik, in Luft- und Raumfahrt und im Militärwesen entgegenkommen.“

IPE entschied sich u. a. für Sulfonpolymere von Solvay, die ausgezeichnete Transparenz, Steifigkeit und Dampfsterilisierbarkeit bieten. So fertigt das Unternehmen Monofilamente mit 0,5 mm Durchmesser aus Udel® Polysulfon (PSU) sowie Monofilamente mit 1,5 und 2,8 mm Durchmesser aus Radel® Polyphenylsulfon (PPSU) von Solvay. Radel® PPSU wird außerdem für 1,27-mm-Microbore-Schläuche mit einem Außendurchmesser (AD) von 0,3 mm und einem Innendurchmesser (ID) von 0,25 mm eingesetzt.

In zunehmendem Maße verwendet IPE auch Spire® Ultrapolymere von Solvay. Zu den umfassenden Vorteilen dieser Materialien zählen hohe Steifigkeit und Härte sowie ausgezeichnete Beständigkeit gegen Chemikalien und hohe Temperaturen. Von IPE gefertigte Mikroschläuche aus KetaSpire® Polyetheretherketon (PEEK) verfügen beispielsweise über eine höhere Festigkeit und Steifigkeit als vergleichbare Schläuche aus Polytetrafluorethylen (PTFE) und sind leichter zu bearbeiten als Schläuche aus Edelstahl. Diese Mikroschläuche zielen auf unterschiedliche medizinische Anwendungen wie Katheter, endoskopische Arbeitskanäle und laparoskopische Instrumente ab. KetaSpire® PEEK ist eines der chemikalienbeständigsten Polymere im Markt mit ausgezeichneter Festigkeit, sehr guter Ermüdungsbeständigkeit und einer Dauergebrauchstemperatur von 240 °C. IPE setzt das Material für Mikrofilamente unterschiedlicher Größen sowie für Microbore-Schläuche mit AD 0,3 und ID 0,25 mm ein.

Darüber hinaus nutzt IPE auch AvaSpire® Polyaryletherketon (PAEK) von Solvay, eine vielseitige Polymerfamilie mit außergewöhnlich attraktivem Kosten-Leistungsverhältnis, zur Extrusion von Monofilamenten mit 1,75 mm Durchmesser. Desweiteren hat das Unternehmen 1,5-mm-Monofilamente aus Torlon® Polyamidimid (PAI) von Solvay eingeführt, das die höchste Festigkeit und Steifigkeit aller Thermoplaste bis 275 °C bietet. Hinzu kommen Monofilamente aus PrimoSpire® von Solvay, einem selbstverstärkenden Polyphenylen (SRP), das als eines der weltweit steifsten und festesten unverstärkten Polymere gilt. Dank ausgezeichneter Chemikalienbeständigkeit und Gleitfähigkeit spezifiziert IPE für 1,5-mm-Monofilamente auch Halar® Ethylenchlorotrifluorethylen (ECTFE), ein teilfluoriertes schmelzbares Polymer von Solvay.

IPE ist auf die Extrusion maßgeschneiderter Profile, Rohre/Schläuche, Platten/Folien und Stäbe aus Polyamid, PTFE, Polyurethan, Polycarbonat und anderen Thermoplasten für Anwendungen in Medizintechnik, Beleuchtungen und Industrie spezialisiert. Mit optimal ausbalancierten Anlagengeschwindigkeiten, Verarbeitungstemperaturen, Abzugsverhältnissen und entsprechenden Werkzeugen erzielt das Unternehmen auch bei Produkten mit sehr kleinen Durchmessern ein hohes Maß an Präzision.

# # #

® *Eingetragene Marke von Solvay*

#### Über International Polymer Engineering

International Polymer Engineering (IPE) mit Firmensitz in Tempe (Arizona, USA) ist ein Qualitätsdienstleister im Bereich der Konstruktion, Entwicklung und Extrusion maßgeschneiderter Profile aus porösem Polytetrafluorethylen (PTFE) und diversen schmelzbaren thermoplastischen Kunststoffen. Zur Fertigung von Rohren und Schläuchen mit kleinen Durchmessern setzt das Unternehmen modernste Polymertechnologie und automatisierte Extrusionstechnik ein, um Kosten und Lieferzeiten zu minimieren. IPE verarbeitet PTFE, FEP, Polyamid, Polyurethan und andere Thermoplaste zu Extrudaten nach festgelegten Kundenspezifikationen für medizintechnische, Beleuchtungs- und Industrieanwendungen. Weitere Informationen siehe [www.ipeweb.com](http://www.ipeweb.com).

#### Über Solvay Specialty Polymers

Solvay Specialty Polymers stellt mehr als 1.500 Produkte her, die sich auf 36 hochleistungsfähige Markenpolymere verteilen – darunter Fluorpolymere, Fluorelastomere, fluorierte Flüssigkeiten, teilaromatische Polyamide, Sulfonpolymere, aromatische Ultra-Hochleistungspolymere, Hochbarrierepolymere und vernetzbare Hochleistungscompounds für Anwendungen in Luft- und Raumfahrtindustrie, regenerativer Energiewirtschaft, Automobilindustrie, Medizintechnik, Membranfertigung, Öl- und Gasindustrie, Verpackungswesen, Sanitärinstallation, Halbleiterfertigung, Draht- und Kabelindustrie und anderen Einsatzbereichen. Weitere Informationen siehe [www.SolvaySpecialtyPolymers.com](http://www.SolvaySpecialtyPolymers.com).

Als internationale Chemiegruppe unterstützt Solvay ([www.solvay.com](http://www.solvay.com)) die Industrie bei der Suche und Umsetzung besonders verantwortlicher und wertschöpfender Lösungen. Solvay erzielt 90 % ihres Umsatzes in Geschäftsbereichen, in denen sie zu den Top 3 der Weltmarktführer zählt. Die Gruppe bedient vielfältige Märkte, von Energie und Umwelt über Automobil und Luftfahrt bis Elektro und Elektronik, mit dem einen Ziel: die Leistung der Kunden zu steigern und zu höherer Lebensqualität beizutragen. Mit Hauptsitz in Brüssel und ca. 29.400 Mitarbeitern in 56 Ländern erzielte die Gruppe im Geschäftsjahr 2013 einen Nettoumsatz von 9,9 Milliarden Euro. Solvay SA ist unter **SOLB** an der NYSE Euronext-Börse in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: **SOLB:BB** – Reuters: **SOLB.BR**).

#### Kontakt für Redakteure

##### Aaron Wood

AH&M Marketing Communications  
+1 413 448 2260 App. 470  
[awood@ahmnc.com](mailto:awood@ahmnc.com)

##### Marla Witbrod

Solvay Specialty Polymers  
+1 770 772 8451  
[marla.witbrod@solvay.com](mailto:marla.witbrod@solvay.com)

##### Alan Flower

Industrial Media Relations  
+32 474 117 091  
[alan.flower@indmr.com](mailto:alan.flower@indmr.com)

##### Alberta Stella

Solvay Specialty Polymers  
+39 02 2909 2865  
[alberta.stella@solvay.com](mailto:alberta.stella@solvay.com)



*International Polymer Engineering (IPE) hat eine breitgefächerte neue Reihe maßgeschneiderter Microbore-Schläuche, Monofilamente und Profile für medizintechnische, Luft- und Raumfahrt, Militär- und Industrieanwendungen eingeführt. Die Präzisionsprodukte werden aus Hochleistungsthermoplasten von Solvay Specialty Polymers extrudiert.*

*(Bild: Solvay)*